bdew
Energie. Wasser. Leben.

① ☐ **Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems**
☐ **Fertigmeldung zur Inbetriebsetzung (Aufforderung zum Zählersetzen)**
☐ **Änderungsmitteilung**

Eingangsvermerk (NB)

② **Anschrift des Netzbetreibers (NB)**

Name des NB

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

Postleitzahl | Ort | Fax-Nummer

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl | Ort | Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes / B-Plan-Nr. | Bei vorhandener Anlage: Zählernummer

③ **Art der Anlage**

☐ a) Wohnung
☐ b) Gewerbe u. Branche
☐ c) Gemeinschaftsanlage
☐ d) Erzeugungsanlage *)
☐ e) Ladeeinrichtung *)
☐ Ladesäule
☐ Wallbox
☐ f) steuer- / schaltbare Lasten**)
☐ g)

**) nicht Zutreffendes streichen

☐ **Inbetriebsetzung**

☐ Neuanlage
☐ zeitlich befristete Anlage *)
☐ E-Heizung / Wärmepumpe *)
☐ Erzeugungsanlage *)
☐ mit Eigenverbrauch
☐ mit Speichersystem ***)
☐

***) Funktionstest des Energieflusssensors nach Inbetriebsetzung ist Bestandteil der Fertigstellungsanzeige

☐ *) Anmeldepflichtige Geräte

Bezeichnung	P in [kW]	Anzahl

☐ **Anlagenveränderung**

☐ Erneuerung Zählerplatz
☐ Leistungserhöhung *)
☐ Messgerätewechsel
☐ Umverlegung
☐ Anlagenzusammenlegung
☐ Anlagentrennung
☐ Wiederinbetriebnahme
☐ Anschlussnutzung einstellen

☐ *) Anmeldepflichtige Geräte

Bezeichnung	P in [kW]	Anzahl

Ort der Messeinrichtung

☐ Keller
☐ Flur / Treppenhaus
☐ HA-Raum
☐ Zähleranschlusssäule
☐ Baustromverteiler
☐

Ist mit Einbau oder Veränderung der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß § 36, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger, zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen.

④ **Angaben zur Messeinrichtung**

☐ Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber

☐ Der Messstellenbetrieb erfolgt durch: _____ Name des Messstellenbetreibers

*) bei Untermessstellen Hauptzähler angeben: _____

lfd. Nr. Zähler	Art der Anlage	mMe / Wechselstrom	mMe / Drehstrom	> 60 ≤ 100A	Zweirichtungszähler	Wanderzähler	Steuergerät	Gateway	< 6.000 kWh / a	6.000 - 100.000 kWh/a	> 100.000 kWh/a	Dreipunktbefestigung	Steckbefestigung	Untermessstelle *)	**Demontage**	**Wechsel**	**Umverlegung**	**Ersatz für:**
1	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	Zählernummer:
2	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	Zählernummer:
zu 1																		
zu 2																		

Zählernummer / Ausbau | Zählerstand | Zählernummer / Einbau | Zählerstand | Datum | E-Anlagen- / Kennzeichnungs-Nr.

⑤ **Bemerkungen:**

⑥ **Datenschutz-Hinweis:** Die von Ihnen erhobenen Daten dienen der Durchführung des Netzanschluss- bzw. Anschlussnutzungsvertrags und des Netznutzungsvertrags gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b der Datenschutzgrund-verordnung (DSGVO). Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in den Datenschutzhinweisen für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer auf der Internetseite Ihres Netzbetreibers.

Der Anschlussnutzer beauftragt den Messstellenbetreiber mit dem/der Einbau/Wechsel/Umverlegung/Demontage der Messeinrichtung für o.g. Anschlussobjekt.

⑦ **Angaben zum Anschlussnutzer**

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht / Register-Nr. (bei Firmen) | Geburtsdatum bei Privatpersonen

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl | Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum | Name in Druckschrift | Unterschrift

ggf. abweichende Rechnungsanschrift:

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl | Ort

Zustimmung des Grundstückseigentümers
(wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl | Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum | Name in Druckschrift | Unterschrift

⑧ **Erklärung Elektrofachbetrieb:**

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN-, und DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

☐ Anlagenteile, in denen nicht gemessene Energie fließt, wurden plombiert.

E-Firma: _____ Eingetragen beim NB: _____

Straße, Haus-Nr.: _____ Ausweis-Nummer: _____

PLZ, Ort: _____

Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft: _____

Ort, Datum | Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Firmenstempel

Herausgegeben von den BDEW-Landesgruppen Norddeutschland und Berlin/Brandenburg ; BDEW Nord-Fertigstellung 2020-03